

12. September 2024

Das Zuse-Institut Berlin (ZIB) ist ein interdisziplinär arbeitendes Forschungsinstitut des Landes Berlin. Wir betreiben Forschung und Entwicklung in der anwendungsnahen Mathematik und praktischen Informatik sowie Analyse und Verarbeitung komplexer Daten in Verbindung mit Hochleistungsrechnen.

Angesiedelt in der Zentraleinheit „Digitale Daten und Informationen für Gesellschaft, Wissenschaft und Kultur“ des ZIB ist auch das digiS – Forschungs- und Kompetenzzentrum Digitalisierung Berlin. digiS unterstützt spartenübergreifend Digitalisierungsprojekte in Berliner Kulturerbeeinrichtungen wie Museen, Archiven und Bibliotheken und sichert die Nachnutzung und Langzeitverfügbarkeit der Daten. Gemeinsam mit der Verbundzentrale des Kooperativen Bibliotheksverbundes Berlin-Brandenburg (KOBV) entwickelt und betreibt digiS das Digitale Langzeitarchiv EWIG. EWIG basiert auf freier und Open-Source Software.

Für die Weiterentwicklung und den Betrieb des Langzeitarchivs EWIG suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, unbefristet einen

**Wissenschaftlichen Angestellten (w/m/d)  
zum Thema Datenmanagement in der Digitalen Langzeitarchivierung  
Kennziffer: WA 37/24  
Entgeltgruppe 13 TV-L (100 %)**

Die Gesellschaft fordert zu Recht freien Zugang zu den Ergebnissen wissenschaftlicher Forschung und zu digitalem Kulturerbe. Wir stellen uns der Herausforderung, diese Daten langfristig lesbar und dauerhaft verfügbar zu halten. Video-, Audio-, Text- und 3D-Daten, Datenbanken, Software und Forschungsdaten aus Museen, Archiven, Bibliotheken, Hochschulen und Forschungseinrichtungen werden in EWIG gesichert.

### **Ihre Aufgaben**

Sie unterstützen digiS bei der Datenkuratierung und Schnittstellenprogrammierung für den Ingest von Daten in das Digitale Langzeitarchiv EWIG. In einem kleinen, aber feinen Entwicklerteam werden Sie unter anderem mit der Open-Source-Software Archivematica arbeiten und die Ingest-Workflows über den gesamten Lebenszyklus digitaler Objekte steuern und anpassen. Außerdem stehen Sie Datengebern aus unseren Partnerinstitutionen mit Rat und Tat zur Seite, um den sachgerechten Transfer der Daten zu uns und zurück sicherzustellen. Dazu sind entsprechende Access-Konzepte zu erarbeiten und umzusetzen. Darüber hinaus werden Sie das Thema Digitale Langzeitarchivierung in der Öffentlichkeit zu vertreten und sich dazu regional, national und international zu vernetzen.

### **Ihr Profil**

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Informatik oder einer verwandten Disziplin

- Gute Programmierkenntnisse in mindestens einer Hochsprache, idealerweise Python
- Eigenständige und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Gute kommunikative Fähigkeiten zur Abstimmung im Team und mit Projektpartnern
- Gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch
- Von Vorteil wären:
  - Praktische Erfahrungen mit der Administration Linux-basierter Systeme (z.B. Ubuntu, RedHat), dem Automatisierungswerkzeug Ansible und Werkzeugen zur Containerisierung
  - Erfahrungen mit automatisierter Datentransformation und -strukturierung (XML)

**Wir bieten** Ihnen die Möglichkeit, zukunftsweisende Fragestellungen der Digitalisierung im Kultur- und Wissenschaftsbereich in einem forschungsnahen Umfeld in einer non-for-profit-Organisation zu bearbeiten

#### sowie

- ein abwechslungsreiches, zukunftsorientiertes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet,
- berufliche Fortbildungsmöglichkeiten und Unterstützung in der fachlichen Weiterentwicklung,
- ergänzende Altersvorsorge (VBL),
- 30 Tage Jahresurlaub, flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit),
- eine Vergütung auf Basis des TV-L (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder) entsprechend der Qualifikation und Berufserfahrung mit Jahressonderzahlung,
- Hauptstadtzulage von bis zu 150 € monatlich, alternativ BVG-Jobticket + Differenzbetrag,
- die vergünstigte Nutzung der Mensen und des Sportprogramms der FU durch die enge Zusammenarbeit mit der Freien Universität Berlin.

Die Stelle ist in Vollzeit ausgeschrieben, eine Teilzeitvereinbarung ist möglich.

Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht, da in der Informationstechnik Frauen unterrepräsentiert sind und das ZIB bemüht ist, den Anteil der Frauen in diesem Bereich zu erhöhen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Ihre vollständige Bewerbung inkl. tabellarischem Lebenslauf und den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **6. Oktober 2024** (Eingangsdatum) unter Angabe der **Kennziffer WA 37/24**

als **eine PDF-Datei** an: [jobs@zib.de](mailto:jobs@zib.de).

Unsere Datenschutzhinweise zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter [www.zib.de/impressum](http://www.zib.de/impressum).

Nähere Informationen zum Aufgabengebiet erhalten Sie unter <https://ewig.zib.de/> und <https://www.digis-berlin.de/> sowie bei Anja Müller [anja.mueller@zib.de](mailto:anja.mueller@zib.de) oder Beate Rusch ([rusch@zib.de](mailto:rusch@zib.de)).

Weitere Stellenanzeigen finden Sie auf unserer Webseite [www.zib.de/jobadvertisement](http://www.zib.de/jobadvertisement).